

CHECKLISTE

VORGEHENSWEISE BEI DER NACHFOLGEPLANUNG

Was ist zu tun?	Wer unterstützt und berät Sie dabei?
<i>Absicherung gegen eine ungeplante Unternehmensnachfolge (insbesondere Krankheit, Unfall, Tod)</i>	
Allgemeine Vorsorge für den Fall eines plötzlichen Ausfalls (z.B. durch Versicherungen)	dffk kröller + partner, ggf. Versicherungsberater
Regelung der Unternehmensnachfolge für den Fall eines plötzlichen Ausfalls (insb. Unternehmertestament, Patientenverfügung)	dffk kröller + partner, ggf. Rechtsanwalt, Notar
Erteilung von Vollmachten (Nachlassvollmacht, Vorsorgevollmacht)	dffk kröller + partner, ggf. Rechtsanwalt, Notar
<i>Regelung der geplanten Unternehmensnachfolge</i>	
Klare Strategie hinsichtlich der Unternehmensführung für die nächsten fünf bis zehn Jahre	dffk kröller + partner
Entwurf eines detaillierten Anforderungsprofils des Nachfolgers	dffk kröller + partner
Bestimmung eines Nachfolgers, der dem Anforderungsprofil entspricht bzw. nach einer noch bevorstehenden / noch abzuschließenden Ausbildung und Sammlung von Erfahrungen entsprechen wird	dffk kröller + partner
Abstimmung der geplanten Nachfolge mit dem ausersehenen Nachfolger und allen weiteren Beteiligten (z.B. Mitgesellschaftern, Führungskräften im Unternehmen)	dffk kröller + partner, Abstimmung mit Familie, Mitgesellschaftern, Führungskräften im Unternehmen

<i>Rechtliche und steuerliche Absicherung der Unternehmensnachfolge</i>	
Prüfung des ehelichen Güterstands auf Kompatibilität mit der Nachfolgeregelung	dffk kröller + partner, Rechtsanwalt, Notar
Verzahnung der Regelungen des Unternehmertestaments mit der geplanten Nachfolge	dffk kröller + partner, Rechtsanwalt, Notar
Abstimmung der gesellschaftsvertraglichen Regelungen mit der geplanten Nachfolge und dem Unternehmertestament	dffk kröller + partner, Rechtsanwalt, Notar
Regelung der Ansprüche von Erben, die nicht Unternehmensnachfolger werden, um übermäßige Liquiditätsabflüsse aus dem Unternehmensvermögen zu vermeiden	dffk kröller + partner, Rechtsanwalt und Familie
Prüfung ausländischer rechtlicher und steuerlicher Regelungen bei Vorhandensein von Auslandsvermögen und Abstimmung mit den inländischen Regelungen	dffk kröller + partner, Rechtsanwalt
Prüfung der steuerlichen Belastungen der Unternehmensnachfolge und Sicherstellung der Finanzierung der entsprechenden Steuerzahlungen	dffk kröller + partner
<i>Einbeziehung von Familie und Führungskräften</i>	
Einbeziehung der Familienangehörigen in die Nachfolgeplanung, angemessene Berücksichtigung von deren Wünschen und Vorstellungen	dffk kröller + partner, ggf. Rechtsanwalt
Sicherstellung, dass das Management hinter dem Nachfolgekonzept steht und im Zusammenspiel zwischen Nachfolger und Management die langfristige Unternehmenskontinuität gewährleistet ist	dffk kröller + partner, Abstimmung mit Management und Nachfolger